

HY-BRID LIFTS™

BY CUSTOM EQUIPMENT LLC

BETRIEBS- UND SICHERHEITSHANDBUCH
FAHRBARE HUBARBEITSBÜHNE

SUPO-647
REV. D



HB-P4.5

HB-P5.0

SERIE I

Die ursprüngliche Anleitung wurde in englischer Sprache verfasst.

Ziel dieses Betriebs- und Sicherheitshandbuches ist es, das Bedienpersonal mit den Anweisungen und Betriebsabläufen vertraut zu machen, die für einen ordnungsgemäßen und sicheren Betrieb des Custom Equipment Hy-Brid Lift zu dessen vorgesehenem Verwendungszweck nötig sind, sowie zur Positionierung von Personal und denen von ihm benötigten Werkzeugen und Materialien.



**DAS BETRIEBS- UND SICHERHEITSHANDBUCH MUSS
VOR DEM BETRIEB DER MASCHINE GELESEN UND VERSTANDEN WORDEN SEIN.**

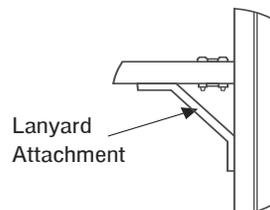
- Der Benutzer/Bediener sollte keine Verantwortung für den Betrieb übernehmen, bis das Handbuch gelesen und verstanden wurde, und er/sie den Lift unter Überwachung durch einen erfahrenen und qualifizierten Bediener verwendet hat.
- Da der Hersteller keine direkte Kontrolle über den Einsatz und den Betrieb der Maschine hat, liegen ordnungsgemäße Sicherheitspraktiken im Verantwortungsbereich der Benutzer und des Bedienpersonals.



**JEDE VERÄNDERUNG AN DIESER MASCHINE OHNE AUSDRÜCKLICHE SCHRIFTLICHE GENEHMIGUNG DES
HERSTELLERS IST UNTERSAGT.**

Fallschutzhinweis:

Das Schutzgeländersystem um die Plattform ist das Fallschutzsystem für fahrbare Hubarbeitsbühnen entsprechend der EN 280-Norm. Es ist untersagt, eine von Custom Equipment, LLC hergestellte Hubarbeitsbühne zu verwenden, wenn ein Teil des Geländers oder das gesamte Schutzgeländer entfernt wurden. Verankerungspunkte für Verbindungsmittel an dieser Art von Gerät müssen dem einschlägigen Standard nicht entsprechen. Wenn jedoch Verankerungspunkte zur Anbringung von Verbindungsmitteln von den Behörden vor Ort oder aufgrund anderer Bestimmungen notwendig sind, werden die Verankerungspunkte an allen von Custom Equipment, LLC hergestellten Geräten ausschließlich zur Anbringung von Arbeitsbeschränkungsmitteln für das Personal empfohlen. Die Länge der Verbindungsmittel wird vom Betreiber/Inhaber bestimmt, um das Bedienpersonal auf den Bereich innerhalb des Schutzgeländers zu beschränken.



**DIE VERWENDUNG VON FALLSCHUTZSYSTEMEN, DIE AN VERANKERUNGSPUNKTEN
AN DEM GERÄT BEFESTIGT WERDEN, KANN ZUM KIPPEN DER MASCHINE FÜHREN UND DAMIT ZU
GEFÄHRLICHEN VERLETZUNGEN ODER ZUM TODE.**

INHALTSVERZEICHNIS

HINWEISE	2
VORWORT	3
INHALTSVERZEICHNIS	4
ABBILDUNGSVERZEICHNIS	5
ABSCHNITT 1 PRODUKTBESCHREIBUNG	6
1.1 ALLGEMEINES	6
1.2 EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	6
1.3 MASCHINENSPEZIFIKATIONEN	7
ABSCHNITT 2 SICHERHEIT	9
2.1 SICHERHEITSSYMBOLS	9
2.2 ALLGEMEINE REGELN UND VORSICHTSMASSNAHMEN	9
2.3 SICHERHEITSFUNKTIONEN	10
2.4 SICHERHEITSSTEUERUNG	10
2.5 WARTUNGSVERRIEGELUNG	11
2.6 SICHERHEITSRICHTLINIEN	12
ABSCHNITT 3 AUFKLEBER	14
3.1 POSITION DER AUFKLEBER	14
3.2 BESCHREIBUNG DER AUFKLEBER	15
ABSCHNITT 4 TRANSPORT, HANDHABUNG & LAGERUNG	16
4.1 VORLÄUFIGE ANLEITUNG FÜR DAS AUSPACKEN UND DIE HÄNDLERINSPEKTION	16
4.2 LAGERUNG	16
4.3 TRANSPORT	16
4.4 HEBE- UND VERZURRPUNKTE	16
5.1 INSPEKTION VOR DEM EINSATZ	17
5.2 STEUERUNGEN	17
ABSCHNITT 5 BETRIEB	17
5.3 INBETRIEBNAHME/AUSSERBETRIEBNAHME	18
5.4 ANHEBEN UND ABSENKEN	19
ABSCHNITT 6 WARTUNG	20
6.1 AUFLADEN DES AKKUS	20
ABSCHNITT 7 CHECKLISTE FÜR DIE INSPEKTION VOR DEM EINSATZ	22
7.1 CHECKLISTE FÜR DIE INSPEKTION VOR DEM EINSATZ	22
ANMERKUNGEN	23

ABBILDUNGSVERZEICHNIS

FIGURE 1: E-Abwärts-Standort	10
FIGURE 2: E-Abwärts-Symbol	10
FIGURE 3: Lagerung der Wartungsverriegelung	11
FIGURE 4: Betrieb der Wartungsverriegelung	11
FIGURE 5: Position der Aufkleber	14
FIGURE 6: Hintere Bremsen	16
FIGURE 7: Verzurpunkte	16
FIGURE 8: Grundsteuerungen	17
FIGURE 9: Plattformsteuerung	17
FIGURE 10: Hauptstromschalter	18
FIGURE 11: Rückwärts Bremsen und Wasserwaage	18
FIGURE 12: LED-Anzeige des Akkuladegeräts	21

Revisionslog

REV. A: Erstfreigabe	Februar 2014
REV. B:	Juni 2014
REV. D	Dezember 2015

ABSCHNITT 1 | PRODUKTBESCHREIBUNG

1.1 | ALLGEMEINES

Die Hy-Brid Scherenhebebühne von Custom Equipment ist eine Hubhebebühne, die im Hinblick auf Sicherheit und Zuverlässigkeit konstruiert wurde. Der Zweck der Maschine ist das Anheben von Personal mit deren notwendigen Werkzeugen und Materialien. Die Maschine ist für den Gebrauch in Innenräumen ausgelegt (keine Windlast). Für jeden anderen Gebrauch als den angegebenen ist die Genehmigung des Herstellers einzuholen.

1.2 | EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Wir erklären hiermit, dass die oben genannte Maschine entsprechend den Anforderungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EWG unter Verwendung der Gemeinschaftsvorschriften für Maschinen und unter Berücksichtigung von EN280:2001 + A2:2009 bewertet, getestet und abgenommen wurde.

Eine EG-Typenprüfung wurde intern beim Hersteller gemäß der EN280:2001 + A2:2009 sowie 2006/42/EWG Anhang VIII wie in Artikel 12 und Anhang IV sowie Punkt 17 der Richtlinie 2006/42/EWG geprüft, die Geräte mit einer Hebebühnenhöhe von weniger als drei Metern ausschließt.

Modellnummern: HB-P4.5, Serie I & HB-P5.0, Serie I
Maschinentyp: Mobile Hubarbeitsbühne
Einschlägige harmonisierte Norm: EN280:2001 + A2:2009

Hersteller:
Custom Equipment, LLC
2647 Hwy 175
Richfield, WI 53076
USA
Telefon: +1-262-644-1300
Fax: +1-262-644-1320
www.hybridlifts.com

1.3 | MASCHINENSPEZIFIKATIONEN

HB-P4.5

Arbeitshöhe (maximal)	14 Fuß	4,5 m
Plattformhöhe (maximal)	8 Fuß	2,5 m
Verstauhöhe	68,6 Zoll	1,74 m
Bodenfreiheit	1,6 Zoll	0,04 m
Gesamtbreite	27,6 Zoll	0,70 m
Gesamtlänge	43 Zoll	1,09 m
Plattform	22,5 Zoll x 36,9 Zoll	0,56 m x 0,94 m
Geländerhöhe	43 Zoll	1,1 m
Bordbretthöhe	6 Zoll	0,15 m
Plattformeinstieg	25,3 Zoll	0,64 m
Stufenhöhe	12,6 Zoll	0,32 m
Radstand	35,1 Zoll	0,89 m
Radspur	25,1 Zoll	0,64 m
Wendekreis (innen)	Null	Null
Reifengröße (Vollgummi, markierungsfrei) - vorne	8 Zoll	20,3 cm
Reifengröße (Vollgummi, markierungsfrei) - hinten	8 Zoll	20,3 cm

Zulässige Belastung

Hubkapazität (gleichmäßige Verteilung)	550 Pfund / 1 Person	249,5 kg / 1 Person
Horizontale/manuelle Kraft	45 Pfund	200 N

Bodenbelastung

Maschinengesicht (unbeladen) (circa)	773 Pfund	351 kg
Mindestradlast - Kontaktdruck	205,3 psi	1415 kPa
Maximale Radlast - Kontaktdruck	351,4 psi	2422 kPa
Mindestmaschinenlast - Bodendruck	115,1 psi	5,51 kPa
Maximale Maschinenlast - Bodendruck	197,0 psi	9,43 kPa

Umwelteinstränkungen

Wind	Keine windigen Bedingungen / nur für den Innengebrauch	
Nenngefälle	Ebene Fläche	
Temperatur	-4° F - 104° F	-20° C - 40° C
Vibration	8,2 Fuß/s ² max.	2,5 Fuß/s ² max.
Geräuschentwicklung	86 dB Normalbetrieb 100 dB Warnhinweise	86 dB Normalbetrieb 100 dB Warnhinweise
Hebe-/Absenkgeschwindigkeit	16/16 Sek.	16/16 Sek.
Hydraulikdruck (max.)	1300 psi	8963 kPa
Hydraulikflüssigkeitskapazität	3 Quart	2,84 l
Stromsystem - Spannung	12V DC	12V DC
Batterien - Hochleistungsschiffsbatterien (Optionen)	12V, Gruppe 24 AGM ODER 12V, Gruppe 27	12V, Gruppe 24 AGM ODER 12V, Gruppe 27

ABSCHNITT 1 | PRODUKTBESCHREIBUNG

HB-P5.0

Arbeitshöhe (maximal)	16,24 ft	4,95 m
Plattformhöhe (maximal)	9,6 ft	2,95 m
Verstauhöhe	71,1 Zoll	1,81 m
Bodenfreiheit	1,6 Zoll	0,04 m
Gesamtbreite	27,6 Zoll	0,70 m
Gesamtlänge	43 Zoll	1,09 m
Plattform	22 Zoll x 37 Zoll	0,56 m x 0,94 m
Geländerhöhe	43 Zoll	1,1 m
Bordbreithöhe	6 Zoll	0,15 m
Plattformeinstieg	27,8 Zoll	0,71 m
Stufenhöhe	12,58 Zoll	0,3 m
Radstand	35,1 Zoll	0,89 m
Radspur	25,1 Zoll	0,64 m
Wendekreis (innen)	Null	Null
Reifengröße (Vollgummi, markierungsfrei) - vorne	8 Zoll	20,3 cm
Reifengröße (Vollgummi, markierungsfrei) - hinten	8 Zoll	20,3 cm

Zulässige Belastung

Hubkapazität (gleichmäßige Verteilung)	550 Pfund / 1 Person	249,5 kg / 1 Person
Horizontale/manuelle Kraft	45 Pfund	200 N

Bodenbelastung

Maschinengesicht (unbeladen) (circa)	870,5 lb	395 kg
Mindestradlast - Kontaktdruck	250,3 psi	1726 kPa
Maximale Radlast - Kontaktdruck	408,5 psi	2816 kPa
Mindestmaschinenlast - Bodendruck	129,6 psi	6,21 kPa
Maximale Maschinenlast - Bodendruck	211,5 psi	10,13 kPa

Umwelteinstränkungen

Wind	Keine windigen Bedingungen / nur für den Innengebrauch	
Nenngefälle	Ebene Fläche	
Temperatur	-4° F - 104° F	-20° C - 40° C
Vibration	8,2 Fuß/s ² max.	2,5 Fuß/s ² max.
Geräuschentwicklung	86 dB Normalbetrieb 100 dB Warnhinweise	86 dB Normalbetrieb 100 dB Warnhinweise
Hebe-/Absenkgeschwindigkeit	16/14 Sek.	16/14 Sek.
Hydraulikdruck (max.)	1500 psi	10 342 kPa
Hydraulikflüssigkeitskapazität	3 Quart	2,84 l
Stromsystem - Spannung	12 V DC	12 V DC
Batterien - Hochleistungsschiffsbatterien (Optionen)	12V, Gruppe 24 AGM ODER 12V, Gruppe 27	12V, Gruppe 24 AGM ODER 12V, Gruppe 27

2.1 | SICHERHEITSSYMBOL

Warnungen und Anleitungen, die direkten Einfluss auf die Sicherheit haben werden mit den folgenden Signalen identifiziert:



EINE NICHTBEACHTUNG DIESES WARNHINWEISES FÜHRT ZU PERSONENSCHÄDEN ODER ZUM TODE.

„GEFAHR“ deutet auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die, falls sie nicht verhindert wird, zum Tode oder schweren Verletzungen führt.



EINE NICHTBEACHTUNG DIESES WARNHINWEISES KANN ZU PERSONENSCHÄDEN ODER ZUM TODE FÜHREN.

„WARNUNG“ deutet auf eine potentielle gefährliche Situation hin, die, falls sie nicht verhindert wird, zum Tode oder schweren Verletzungen führen kann.



EINE NICHTBEACHTUNG DIESES WARNHINWEISES KANN ZU PERSONENSCHÄDEN ODER GERÄTEBESCHÄDIGUNGEN FÜHREN.

„VORSICHT“ deutet auf eine potentielle gefährliche Situation hin, die, falls sie nicht verhindert wird, zu leichten oder schwereren Verletzungen oder zu Gerätebeschädigungen führen kann.

2.2 | ALLGEMEINE REGELN UND VORSICHTSMASSNAHMEN

Custom Equipment, LLC hat die fahrbare Hy-Brid Lift Scherenhebebühne im Hinblick auf Sicherheit und Zuverlässigkeit entwickelt. Sie ist dazu konstruiert, Personen mit den notwendigen Werkzeugen und Materialien an hochgelegene Arbeitsorte zu heben. Vibrationen führen bei dieser Maschine nicht für wesentlichen Gefahren.

Jeder Betreiber einer beliebigen Arbeitshebebühne ist bestimmten Gefahren ausgesetzt, gegen die nicht durch mechanische Mittel geschützt werden kann. Es ist daher ganz wesentlich, dass die Betreiber kompetent, vorsichtig sowie körperlich und geistig fit sind und über umfassendes Training im sicheren Umgang mit dieser Maschine verfügen. Obwohl Custom Equipment, LLC den angegebenen Anforderungen der EN: 280 entspricht, liegt es in der Verantwortung des Eigentümers, die Betreiber nicht nur zu den Sicherheitsanforderungen vonseiten Custom Equipment, LLC zu schulen, sondern auch zu den von den jeweiligen Sicherheitsorganen in Ihrem Gebiet, sowie zu den weiterführenden Anforderungen gemäß EN: 280. Wenn Sie einer Situation ausgesetzt sind, die Ihrer Meinung nach unsicher ist, stoppen Sie die Hebebühne und bitten Sie qualifizierte Quellen um weitere Informationen, bevor Sie fortfahren.



GREIFEN SIE NIEMALS ZWISCHEN DIE SCHERENELEMENTE ODER DIE HUBPLATTFORM.



DIE RÄDER REICHEN GGF. BEI ENGEN WENDUNGEN ÜBER DIE SEITENBEGRENZUNGEN DER BASIS HINAUS.

2.3 | SICHERHEITSFUNKTIONEN

- Pannensichere Bereifung.
- Geländer - 43,83 Zoll (1,11m) hoch mit 4 Stoßplatten
- Anti-Rutsch-Bodenfläche.
- Eintrittspforte.
- Automatische Bremse beim Anheben
- Schutz gegen freien Fall. Ein druckkompensiertes Drosselventil ist im Hydraulikkreislauf installiert, um zu verhindern, dass die Plattform im Falle eines Ausfalls eines Hydraulikschlauchs herabfährt. Die Plattform wird mithilfe eines Rückschlagventils hydraulisch gesichert und kontrolliert abgesenkt, wenn das Ventil aktiviert wird.
- Hinweisaufkleber. An verschiedenen Stellen dieses Gerätes sind Gefahren-, Vorsichts- und Warnaufkleber angebracht.
- Sicherheit durch Schlüsselschalter. Zur Verhinderung unbefugter Verwendung wird ein Schlüsselschalter benötigt

2.4 | SICHERHEITSTEUERUNG

Abwärtsfahrt – Handnotbetätigung

Es ist ein manuelles Ventil für eine manuelle Abwärtsfahrt der Schere vorgesehen. Ziehen Sie das Kabel in der Nähe der Vorderseite der Maschine, um die Schere abzusenken.

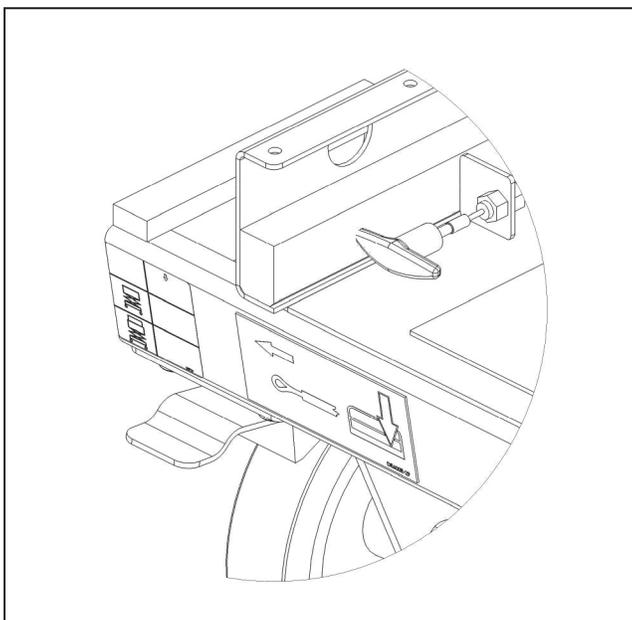


FIGURE 1: E-Abwärts-Standort

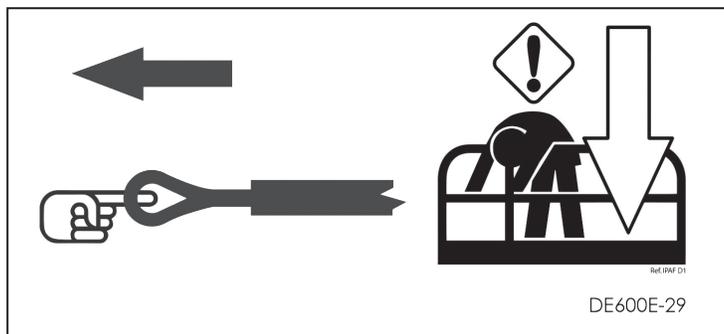


FIGURE 2: E-Abwärts-Symbol



FALLS SICH DIE PLATTFORM NICHT ABSENKEN SOLLTE, VERSUCHEN SIE NICHT, DIE HEBETRAVERSE HINABZUKLETTERN. DIES KANN ZU SCHWEREN VERLETZUNGEN FÜHREN. BITTEN SIE EINEN ERFAHRENEN BETREIBER, DIE NOTFALLPROZEDUR FÜR DAS SICHERE ABSENKEN DER PLATTFORM DURCHZUFÜHREN.

Nothalt

Diese Hebebühne verfügt über zwei Nothalt-Schalter, einen an der Plattformsteuerung und eine an der Basissteuerung, die bei Aktivierung die Einheit bis zu einem Reset stilllegen. Ziehen Sie den Schalter heraus, um einen Reset durchzuführen.



DAS DRÜCKEN DES NOTFALLSCHALTERS STOPPT DIE BEWEGUNG UMGEHEND. DIES KANN ZU UNERWARTETEN PLATTFORMBEWEGUNGEN FÜHREN, DA DIE MASCHINE PLÖTZLICH STOPPT. MACHEN SIE SICH DAFÜR BEREIT UND SICHERN SIE GEGENSTÄNDE AUF DER PLATTFORM WÄHREND DES BETRIEBS DER MASCHINE.

2.5 | WARTUNGSVERRIEGELUNG

Die Wartungsverriegelung muss in Position gebracht werden, sobald die Maschine in einer teilerhöhten Position gewartet wird. Eine nicht sachgemäße Verriegelung kann zu schweren Verletzungen bzw. zum Tode führen.

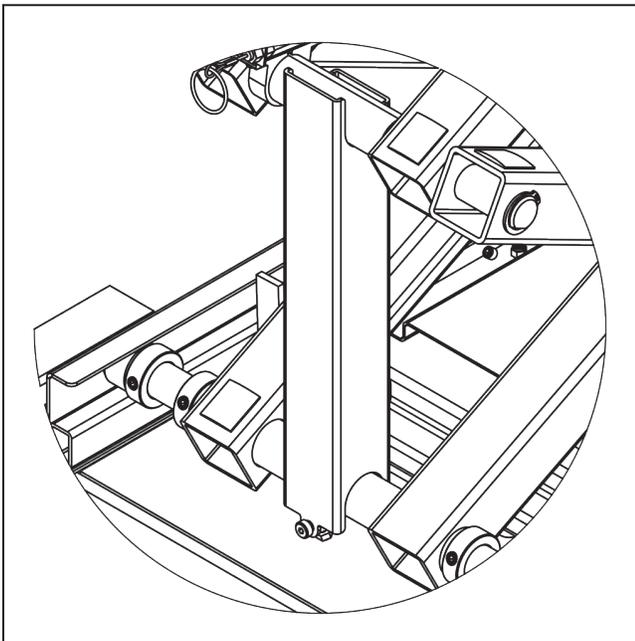


FIGURE 3: Lagerung der Wartungsverriegelung

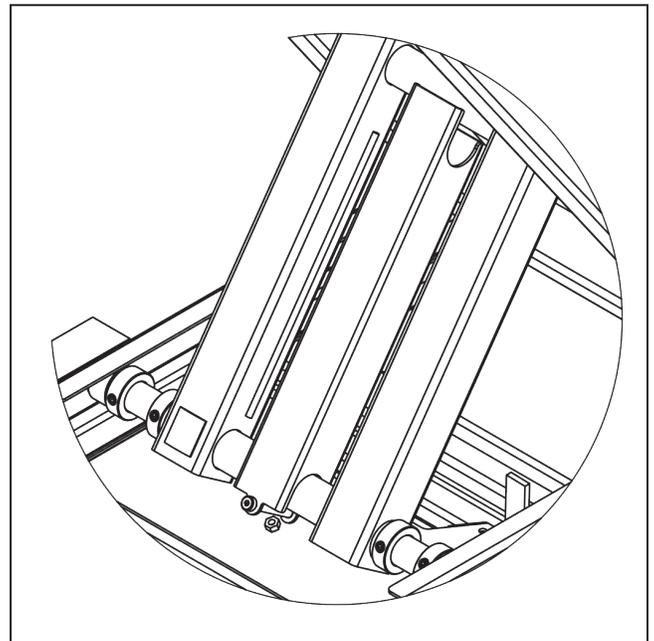


FIGURE 4: Betrieb der Wartungsverriegelung

2.6 | SICHERHEITSRICHTLINIEN

- Nur qualifizierte Betreiber sind zur Verwendung dieses Geräts befugt.
- Alle Betreiber müssen das Betriebs- und Sicherheitshandbuch lesen und verstehen. Sie müssen sämtliche Aufkleber und Warnhinweise auf dem Gerät verstehen.
- Arbeiten Sie nicht auf der Plattform, wenn Ihre körperliche Verfassung so ist, dass Sie sich in irgendeiner Weise schwindlig oder unsicher auf den Beinen fühlen.
- Vernachlässigen Sie die Maschine nicht, bzw. verwenden Sie sie stets ordnungsgemäß. Melden Sie jede nicht ordnungsgemäße Verwendung des Geräts dem entsprechenden Personal.
- Verhindern Sie unbefugte Verwendung; entfernen Sie den Schlüssel, wenn das Gerät nicht verwendet wird.
- Dem gesamten Personal auf der Maschine wird empfohlen, die zugelassene persönliche Schutzausrüstung (PSA), d.h. einen Helm zu tragen.
- Verwenden Sie die Maschine nur für den vorgesehenen Verwendungszweck.
- Die Hebebühne sollte niemals als Kran verwendet werden.
- Überschreiten Sie nicht die Ladekapazitäten der Plattform.
- Verteilen Sie die Last gleichmäßig über den Bodenbereich der Plattform.
- Verwenden Sie die Einheit niemals als elektrische Erdung beim Lichtbogenschweißen.
- Überbrücken Sie nie eine hydraulische, mechanische oder elektrische Sicherheitseinrichtung.
- Prüfen Sie den Arbeitsort auf unsichere Arbeitsbedingungen.
- Achten Sie auf andere. Halten Sie andere Personen von der Plattform im Betrieb fern. Lassen Sie niemals andere unter einer angehobenen Plattform hindurchgehen, oder positionieren Sie die Plattform über einer Person.
- Vermeiden Sie Kontakt mit festinstallierten (Gebäuden usw.) oder beweglichen (Fahrzeuge, Kräne usw.) Objekten. Prüfen Sie den Arbeitsbereich auf Strukturen an der Decke oder mögliche Gefahren.
- Befolgen Sie alle anwendbaren nationalen Verkehrsregeln.
- Nur für den Innengebrauch. Die Hebebühne ist nicht für den Einsatz unter windigen Bedingungen oder bei Gewitterstürmen konstruiert.
- Das Gerät muss sich vor dem Anheben auf einem festen, ebenen Untergrund befinden. Betreiben Sie es nicht auf einem schrägen oder unebenen Untergrund.
- Sie müssen einen Abstand zwischen allen Teilen der Maschine oder der Ladung und allen Stromleitungen oder Geräten einhalten. Halten Sie die örtlichen Regelungen zu Abständen von Stromleitungen ein.
- Sie müssen einen Abstand zwischen allen Teilen der Maschine oder der Ladung und allen Stromleitungen oder Geräten einhalten. Halten Sie die örtlichen Regelungen zu Abständen von Stromleitungen ein.



BETREIBEN SIE DIE MASCHINE NICHT IN DER NÄHE VON STROMLEITUNGEN. DIE PLATTFORM UND DIE EINFASSUNGEN SIND NICHT ISOLIERT. DAS GERÄT IST NUR SO SICHER WIE DER BETREIBER.

- Verwenden Sie keine Leitern oder Gerüste auf der Plattform, um eine größere Höhe zu erreichen.
- Betreten oder verlassen Sie die Plattform nicht, während die Maschine in Bewegung ist.
- Besteigen Sie niemals eine erhöhte Plattform, bzw. klettern Sie von dort herunter.
- Stellen Sie sicher, dass die Eintrittspforte gesichert ist, bevor Sie die Maschine von der Plattform aus bedienen.

- Verbinden Sie sie nie fest mit einer angrenzenden Struktur oder zurren sie fest.
- Sichern Sie Werkzeuge und Material.
- Das Bedienpersonal muss festen Stand auf dem Boden der Plattform haben und darf nur in dem Bereich der Plattform arbeiten.
- Stellen Sie vor dem Betrieb sicher, dass die Maschine ordnungsgemäß gewartet ist.
- Verwenden Sie die Maschine nicht, wenn sie nicht ordnungsgemäß funktioniert.
- Stellen Sie sicher, dass Plattformgeländer und Bolzen gesichert sind.
- Betreiber sollten bei der Durchführung jeglicher Wartungsvorgänge die Wartungsverriegelung verwenden.
- Rauchen Sie während des Akku-Ladevorgangs nicht.

ABSCHNITT 3 | AUFKLEBER

3.1 | POSITION DER AUFKLEBER

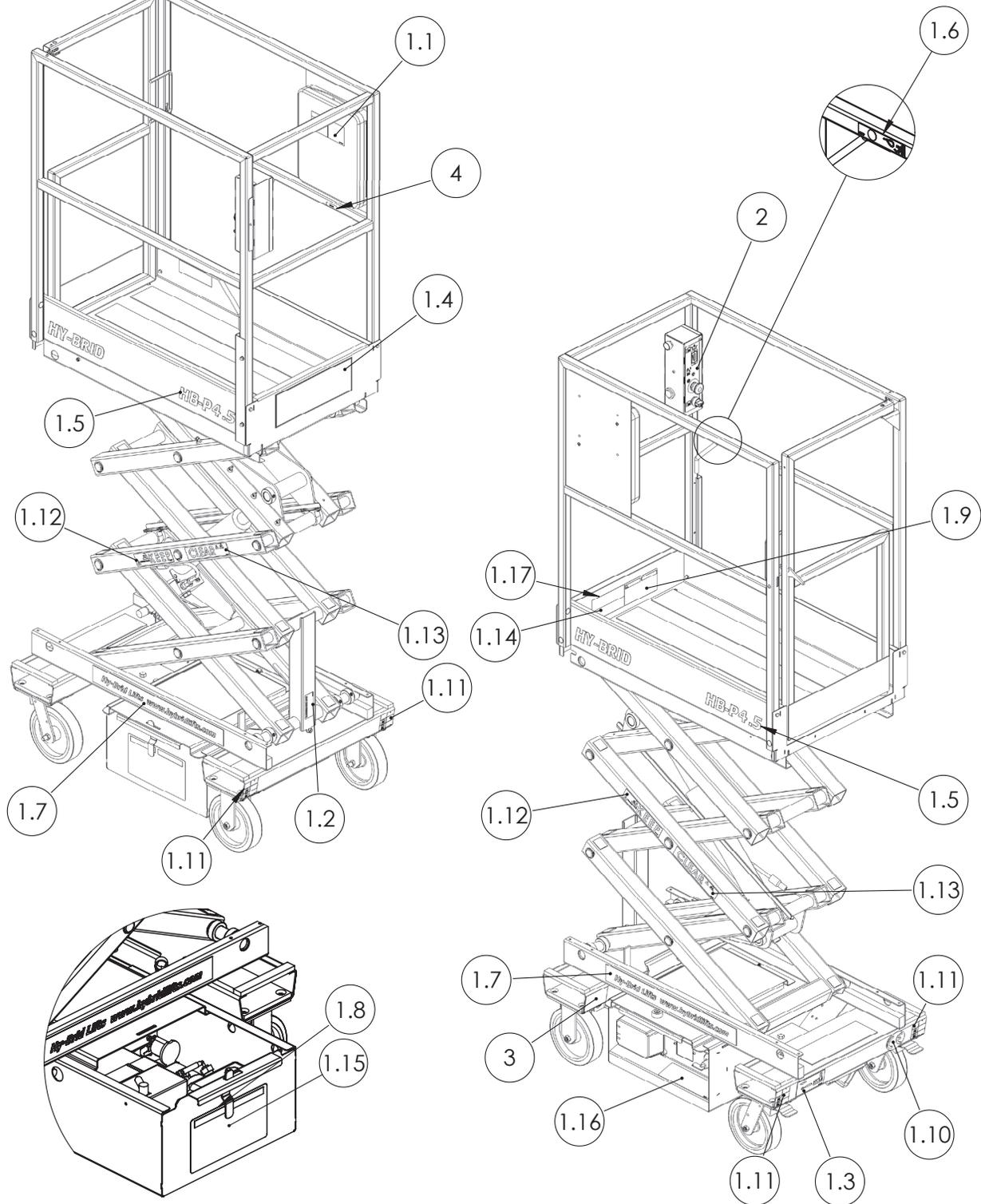


FIGURE 5: Position der Aufkleber

3.2 | BESCHREIBUNG DER AUFKLEBER

Artikel-Nr.	Teile-Nr.	Bedeutung oder Bezeichnung des Aufklebers	ANZ.
1	144-21-007-51	AUFKLEBER, MODELL NR. HB-P4.5 ODER AUFKLEBER, MODELL NR. HB-P5.0	1
1.1	DE600E-10	AUFKLEBER, HANDBUCHKASTEN	1
1.2	DE600E-14	AUFKLEBER, ML	1
1.3	DE751	AUFKLEBER, E-DOWN	1
1.4	DE601	AUFKLEBER, LOGO	1
1.5	DE603-7 ODER DE603-8	AUFKLEBER, MODELL NR. HB-P4.5 ODER AUFKLEBER, MODELL NR. HB-P5.0	2
1.6	DE746	AUFKLEBER, BANDBEFESTIGUNG	1
1.7	DE652	AUFKLEBER, WEBSEITE	2
1.8	DE679	AUFKLEBER, HYDRAULIKFLÜSSIGKEIT	1
1.9	DE706	AUFKLEBER, OBEN	1
1.10	DE718	AUFKLEBER, CE-KENNZEICHNUNG	1
1.11	DE723 ODER DE729	AUFKLEBER, RADLAST HB-P4.5 ODER AUFKLEBER, RADLAST HB-P5.0	4
1.12	DE727	AUFKLEBER, HALTEN	2
1.13	DE728	AUFKLEBER, LÖSCHEN	2
1.14	DE730	AUFKLEBER, OL-ALARM	1
1.15	DE739	AUFKLEBER, UNTEN	1
1.16	DE740	AUFKLEBER, UNTEN STROM	
1.17	DE742	AUFKLEBER, KAPAZITÄT, 550 NR.,1P, I, WO/SO	2
2	DE738	AUFKLEBER MITTE OBEN	1
3	NZ	SERIENNUMMER-ANGABE	1
4	NZ	SERIENNUMMER-VERWEIS	1

ABSCHNITT 4 | TRANSPORT, HANDHABUNG & LAGERUNG

4.1 | VORLÄUFIGE ANLEITUNG FÜR DAS AUSPACKEN UND DIE HÄNDLERINSPEKTION

Vor einer Inspektion oder Wartungsangaben an der Maschine sowie bei angehobener Plattform muss die Wartungsverriegelung aktiviert werden. Inspizieren Sie die Maschine auf alle möglichen Schäden aufgrund des Transports; führen Sie eine Inspektion vor Auslieferung durch. Siehe Checkliste im Wartungshandbuch. Setzen Sie die Nothalt-Schalter zurück, sofern notwendig.

4.2 | LAGERUNG

Nach einer Lagerzeit oder falls die Maschine extremen Umgebungstemperaturen ausgesetzt war - Hitze, Kälte, Feuchtigkeit, Staub usw. - führen Sie eine Inspektion durch. Bitte beachten Sie die Checkliste vor Auslieferung / häufige Inspektionen im Wartungshandbuch.

4.3 | TRANSPORT

Fahren Sie die Arbeitsplattform auf die untere Position herab. Stellen Sie den Schlüsselschalter auf „Aus“. Es wird im Hinblick auf Sicherheit und kontrollierten Umgang nicht empfohlen, die Maschine auf einer Hanglage von mehr als 5° zu positionieren. Prüfen Sie die gesamte Maschine auf lose oder ungesicherte Teile. Entfernen Sie alle losen Teile aus der Maschine. Stellen Sie die manuelle Bremsverriegelung für die Hinterräder fest.

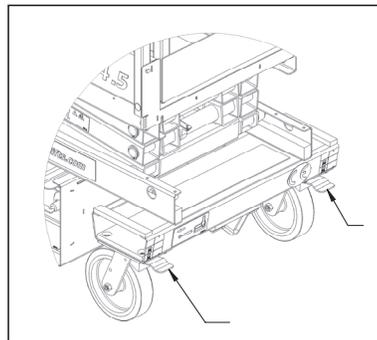


FIGURE 6: Hintere Bremsen

4.4 | HEBE- UND VERZURRPUNKTE

Fahren Sie die Arbeitsplattform auf die untere Position herab. Stellen Sie den Schlüsselschalter auf „Aus“. Es wird im Hinblick auf Sicherheit und kontrollierten Umgang nicht empfohlen, die Maschine auf einer Hanglage von mehr als 5° zu positionieren. Prüfen Sie die gesamte Maschine auf lose oder ungesicherte Teile. Entfernen Sie alle losen Teile aus der Maschine. Stellen Sie die manuelle Bremsverriegelung für die Hinterräder fest. Verzurrpunkte werden vorne und hinten an der Maschine bereitgestellt, um die Maschine auf einem Anhänger oder der Ladefläche eines Lkw für den Transport zwischen verschiedenen Einsatzorten zu sichern. Diese Punkte können auch als Hebepunkte verwendet werden.

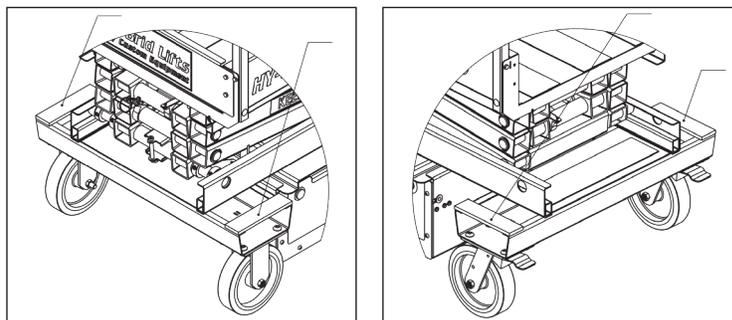


FIGURE 7: Verzurrpunkte

5.1 | INSPEKTION VOR DEM EINSATZ

Vor dem ersten Einsatz an einem Tag oder zu Beginn jeder Schicht werden eine Sichtinspektion und ein Funktionstest durchgeführt. Reparaturen (sofern notwendig) müssen vor dem Betrieb der Maschine durchgeführt werden, da es entscheidend ist, dass ein sicherer Betrieb der Maschine sichergestellt wird. Eine Checkliste für die Inspektion vor dem Einsatz finden Sie am Ende dieses Handbuchs.

5.2 | STEUERUNGEN

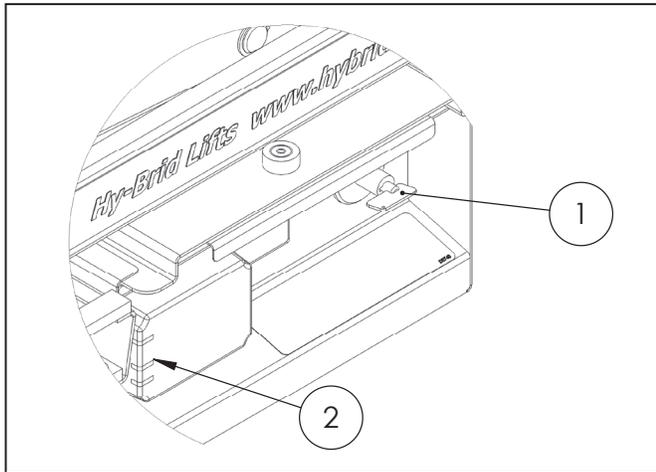


FIGURE 8: Grundsteuerungen

Artikel	Steuerung/Anzeige
1	Hauptstromschalter Wirkung beschrieben wie folgt
2	Akkuladeanzeigeleuchte

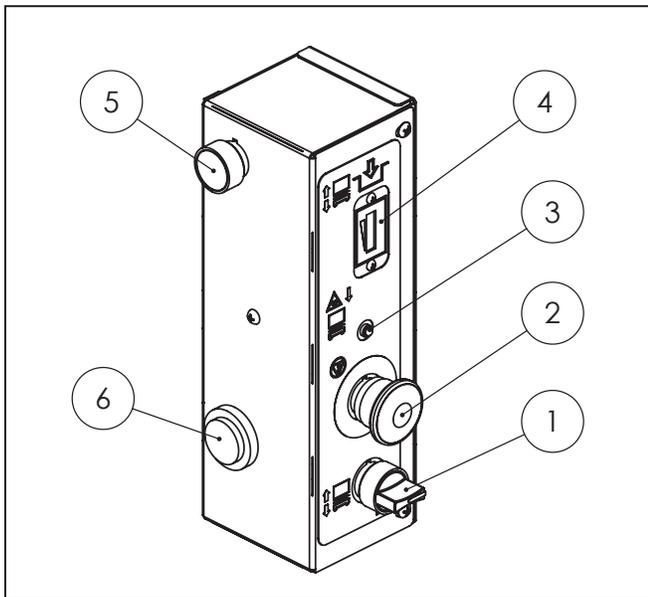


FIGURE 9: Plattformsteuerung

Artikel	Steuerung/Anzeige
1	Auf/Ab-Drehschalter Wirkung beschrieben wie folgt
2	Nothalt Wirkung beschrieben in Abschnitt 2.4
3	Überlast-Anzeigeleuchte
4	Akku-Spannungsanzeige
5	Aktivierungsknopf für Heben Wirkung beschrieben wie folgt
6	Alarmtöne für Niederfahrt, Überelast

5.3 | INBETRIEBNAHME/AUSSERBETRIEBNAHME

- Prüfen Sie, dass der Arbeitsbereich gesichert ist.
- Es wird nicht empfohlen, die Maschine auf einer Hanglage von mehr als 5° zu bewegen.
- Prüfen Sie, dass der Hauptstromschalter auf „EIN“ steht.

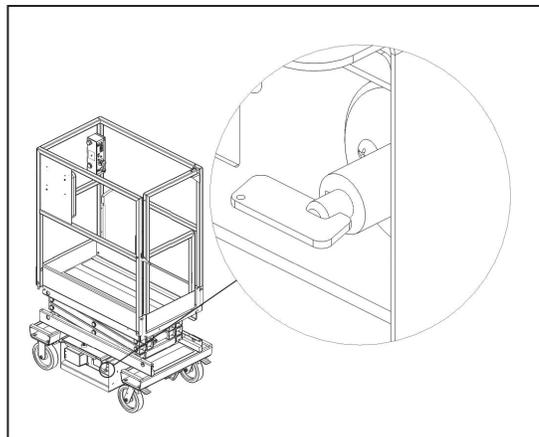


FIGURE 10: Hauptstromschalter

- Stellen Sie sicher, dass der Schlüssel im unteren Bedienfeld für das Chassis oder die Plattformsteuerung auf „EIN“ gestellt ist.
- Die Maschine muss sich vor dem Betrieb auf einem festen, ebenen Untergrund befinden.
- Prüfen Sie, dass die Wasserwaage zentriert ist.

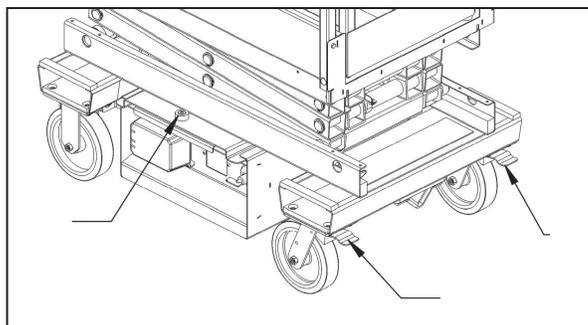


FIGURE 11: Rückwärts Bremsen und Wasserwaage

- Aktivieren Sie die Handbremse an den hinteren Rollen vor dem Anheben der Plattform.
- Bringen Sie die Arbeitsplattform mithilfe des konstanten Dreipunkt-Kontaktverfahrens in die Lagerposition.
- Befolgen Sie alle allgemeinen Regeln und Vorsichtsmaßnahmen wie in diesem Handbuch aufgeführt.
- Nach der Beendigung der Arbeit mit der Maschine bringen Sie die Plattform in die Lagerposition.
- Verlassen Sie vorsichtig die Plattform mithilfe des konstanten Dreipunkt-Kontaktverfahrens.
- **SPRINGEN SIE NIEMALS VON DER PLATTFORM.**
- Parken Sie die Maschine auf einer ebenen Oberfläche.
- Entfernen Sie den Schlüssel aus dem unteren Bedienfeld, um unbefugte Verwendung zu verhindern.



DER BETREIBER MUSS SICH DER UMGEBUNG BEWUSST SEIN. HEBEN SIE DIE PLATTFORM NICHT AN, WENN SICH DIE MASCHINE NICHT AUF FESTEM, EBENEM BODEN BEFINDET.

5.4 | ANHEBEN UND ABSENKEN

mithilfe der oberen Plattformsteuerung

Stellen Sie sicher, dass die Plattformsteuerungen mithilfe des Auswahlschalters an der Basissteuerung ausgewählt werden. Zum Anheben oder Absenken der Plattform drücken Sie den Aktivierungsschalter Anheben/Absenken. Während Sie den Aktivierungsschalter gedrückt halten, drehen und halten Sie den Schalter für Anheben/Absenken, bis die Plattform sich in der gewünschten Position befindet.

Verwendung der unteren Basissteuerung

Stellen Sie sicher, dass die Basissteuerungen mithilfe des Auswahlschalters an der Basissteuerung ausgewählt werden. Drücken Sie den Aktivierungsschalter zur gleichen Zeit wie den Anheben/Absenken-Schalter, um die Plattform anzuheben oder abzusenken. Drücken des oberen Teils des Schalters fährt die Plattform nach oben, Drücken des unteren Teils senkt die Plattform ab.

ABSCHNITT 6 | WARTUNG



DIE NICHTDURCHFÜHRUNG VON INSPEKTIONEN UND DER VORSORGLICHEN WARTUNGSAUFGABEN IN EMPFOHLENE ZEITABSTÄNDEN KANN DAZU FÜHREN, DASS DAS GERÄT MIT EINEM FEHLER BETRIEBEN WIRD, DER ZU VERLETZUNG ODER ZUM TODE DES BETREIBERS FÜHREN KANN. REGELMÄSSIGE INSPEKTIONEN UND EINE GEWISSENHAFT WARTUNG SIND WICHTIG FÜR EINEN EFFIZIENTEN UND WIRTSCHAFTLICHEN BETRIEB DIESER MASCHINE. SIE TRAGEN DAZU BEI, DASS DAS GERÄT MIT EINEM MINIMUM AN WARTUNG UND REPARATUREN ZUFRIEDENSTELLEND LÄUFT. FÜHREN SIE PRÜFUNGEN ZU DEN ANGEGEBENEN TERMINEN ODER HÄUFIGER DURCH, WENN DIES ENTSPRECHEND DER ÖRTLICHEN BETRIEBSBEDINGUNGEN NOTWENDIG IST. EINE INSPEKTIONSHECKLISTE VOR DER INBETRIEBNAHME FINDEN SIE IN DIESEM HANDBUCH.

Weitere Wartungsinformationen für ausgebildetes Personal finden Sie in einem separaten Wartungshandbuch. Bitte beachten Sie die Angaben im Wartungshandbuch für Checklisten vor der Auslieferung/häufige und monatliche Prüfungen sowie zu Ersatzteilen.

6.1 | AUFLADEN DES AKKUS

Diese Gerät ist mit einer Deep-Cycle-12-Volt-Batterie ausgestattet. Die Pflege und Wartung der Batterie hat einen großen Einfluss darauf, wie gut dieses Gerät funktioniert. Die Batteriedrähte sollten monatlich geprüft werden.

HINWEIS: Die Umgebungstemperatur hat einen großen Einfluss auf die Kraftreserve in einer Batterie.

BEISPIEL: Eine Batterie, die bei 80° F (27°C) zu 100% geladen ist, fällt bei 32°F (0°C) auf 65% ab. Bei 0°F (-18°C) fällt diese Batterie auf eine Leistung von 40% ab.



BLEIBATTERIEN LASSEN EXPLOSIVE GASE ENTSTEHEN. HALTEN SIE DIE BATTERIEN FERN VON FUNKEN UND FLAMMEN. RAUCHEN SIE WÄHREND DES LADEVORGANGS NICHT.

- Betreiben Sie das Gerät nicht während des Ladens. Dies führt zu einer verkürzten Batterielebensdauer.
- Parken Sie die Maschine auf einer ebenen Oberfläche.
- Stecken Sie das Ladegerät in eine Wechselstromsteckdose, bis der Ladevorgang abgeschlossen ist.
- Lassen Sie das Ladegerät eingesteckt, bis die Maschine erneut verwendet wird, um die Batterielebensdauer zu optimieren. Das Ladegerät behält die Batterieladung bei.
- Das Ladegerät beginnt den Ladezyklus nicht bei extrem entladene Akkus.



BETRIEBEN SIE DAS GERÄT NICHT WÄHREND DES LADENS



FÜGEN SIE NIEMALS SÄURE IN DIE BATTERIE EIN

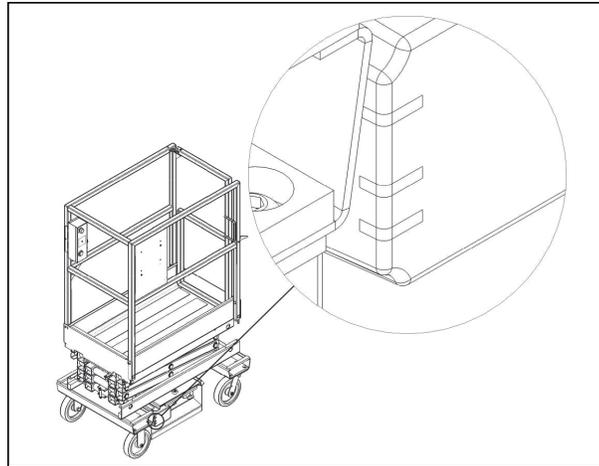


FIGURE 12: LED-Anzeige des Akkuladegeräts

Die Batterielösung hat die richtige Stärke bei der Herstellung der Batterie. Verwenden Sie destilliertes Wasser und halten Sie den Flüssigkeitsspiegel auf der richtigen Höhe. Füllen Sie bei Bedarf nach dem Laden Wasser in die Batterie ein, sofern der Wasserstand nicht unterhalb der Platten liegt.

Ablesen der Batterieanzeige

STROMZUFUHR	BATTERIE 1 STATUS	
	AUFLADEN	BEREIT
Grüne LED (EIN)	Rote LED (AUS)	Grüne LED (AUS)

Diese Anzeige deutet darauf hin, dass der Strom eingeschaltet ist, aber es besteht keine Verbindung zu einer Batterie. Das Ladegerät muss ca. fünf (5) Volt auf einer Batterie wahrnehmen, um einen Gleichstrom zu liefern.

STROMZUFUHR	BATTERIE 1 STATUS	
	AUFLADEN	BEREIT
Grüne LED (EIN)	ROTE LED (EIN)	Grüne LED (AUS)

Die Anzeige zeigt an, dass der Strom eingeschaltet ist und dass beide Ausgänge den Batterien einen Gleichstrom bereitstellen.

STROMZUFUHR	BATTERIE 1 STATUS	
	AUFLADEN	BEREIT
Grüne LED (EIN)	Rote LED (AUS)	Grüne LED (EIN)

Diese Anzeige zeigt an, dass der Strom eingeschaltet ist und die Ausgabe das Laden beendet hat und sich im Float-Wartungsmodus befindet.

ABSCHNITT 7 | CHECKLISTE FÜR DIE INSPEKTION VOR DEM EINSATZ

7.1 | CHECKLISTE FÜR DIE INSPEKTION VOR DEM EINSATZ



DIESE CHECKLISTE MUSS ZU BEGINN JEDER SCHICHT UND JEWEILS NACH SECHS BIS ACHT BETRIEBSSTUNDEN ABGEARBEITET WERDEN. SOLLTE DIES NICHT DER FALL SEIN, KÖNNTE DIES DIE SICHERHEIT DES BETREIBERS BEEINTRÄCHTIGEN.

MODELLNUMMER: _____ SERIENNUMMER: _____

- Halten Sie die Inspektionsberichte aktuell.
- Speichern und berichten Sie alle Abweichungen Ihrem Vorgesetzten.
- Eine schmutzige Maschine kann nicht richtig inspiziert werden.

J – Ja/Akzeptabel N – Nein/nicht akzeptabel R – Repariert

Beschreibung	J	N	R
Sichtinspektionen			
Prüfen Sie, dass keine beschädigten, verbeulten oder verbogenen Strukturelemente vorhanden sind.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es gibt keine losen oder fehlenden Teile.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Prüfen Sie, dass die Warn- und Anleitungsetiketten lesbar und sicher sind. Stellen Sie sicher, dass die Ladekapazität deutlich angegeben ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Prüfen Sie die Plattformgeländer und das Sicherheitsgatter auf Beschädigungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Plattform- und Basissteuerungen sind vorhanden und nicht beschädigt oder stillgelegt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Elektrische Kabel und Drähte sind nicht gerissen, ausgefranst oder abgelöst.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hydraulikschläuche sind nicht gerissen oder lose und es gibt keine Lecks. Prüfen Sie, dass an den Schläuchen und Kabeln keine verschlissenen oder durchgescheuerten Bereiche vorliegen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Prüfen Sie die Reifen auf Beschädigungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Prüfen Sie, ob sich alle Sprengringe sicher in Rillen an den Drehzapfen befinden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Funktionstests			
Das Gatter schließt sich automatisch und verriegelt sich (die Ausrichtung kann an dem angeschraubten Bordbrett oder dem Geländer erfolgen).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Plattformsteuerung - prüfen Sie alle Schalter und Drucktaster auf ordnungsgemäße Funktion: Nothalt (stoppt alle Bewegungen) Auf/Ab-Steuerung (hebt an, senkt ab, Aktivierungsschalter muss gedrückt sein)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Basissteuerung - prüfen Sie alle Schalter und Drucktaster auf ordnungsgemäße Funktion: Nothalt (stoppt alle Bewegungen) Schlüsselschalter (wählt die Plattformsteuerung, die Bodenssteuerung oder Aus) Alarm (nicht beschädigt, ertönt beim Absenken) Auf/Ab-Wippschalter (hebt an, senkt ab)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Räder: Die Vorder- und Hinterräder lassen sich frei drehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Bremsen fassen und halten, wenn die Plattform angehoben wird.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

DATUM _____ INSPIZIERT VON _____

HY-BRID LIFTS™

BY CUSTOM EQUIPMENT LLC

Fahrbare Hubarbeitsbühne
Betriebs- und Sicherheitshandbuch
HB-P4.5/HB-P5.0

© 2017 Custom Equipment, LLC
2647 Highway 175
Richfield, Wi 53076
U.S.A.
Tel. +1-262-644-1300
Fax: +1-262-644-1320
www.hybridlifts.com
Service@Customequipmentlifts.com

„Hy-Brid Lifts“ ist ein Warenzeichen der Firma Custom Equipment, LLC. Diese Maschinen entsprechen den Anforderungen der EN 280.

Revisionsdatum: Juli 2017

Gedruckt in den USA